



Pressemitteilung

Mittwoch, 5. August 2020

Betriebsamt der Stadt bittet Bürgerinnen und Bürger, städtische Bäume zu bewässern

Norderstedt. Die Stadt Norderstedt ruft auch in diesem Sommer Bürgerinnen und Bürger dazu auf, städtische Bäume mit zu bewässern. Norderstedt verfügt über mehr als 30.000 Bäume. Jeder Baum benötigt täglich mindestens 100 Liter Wasser, nach Möglichkeit sogar mehr. Gerade im Sommer können sich die Bäume aufgrund weniger Regenfälle nicht ausreichend versorgen. Selbst kurzzeitige Starkregenfälle bieten den Bäumen nicht genügend Wasser, da sie meist nur kurz anhalten. Vor allem die neu gepflanzten Bäume, aber auch Grünflächen entlang der viel befahrenen Straße benötigen daher zusätzliche Bewässerung.

Das Betriebsamt ist derzeit täglich und mit bis zu 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Einsatz um Einzelbäume, aber auch Staudenpflanzungen und Gehölzflächen zu wässern. Da die Bäume und Pflanzen möglichst am frühen Morgen oder nach Sonnenuntergang gegossen werden sollten, ist das Betriebsamt bereits ab 3 Uhr morgens unterwegs. So früh am Morgen sind die Mitarbeitenden mit mehreren Fahrzeugen mit Gießvorrichtungen und einem Lkw mit einem 3000-Liter-Wassersack nahezu unbemerkt von der Öffentlichkeit unterwegs.

Sogenannte „Tröpfchenbewässerungsvorrichtungen“ (Wassersack mit 65-Liter-Fassungsvermögen) sind seit einigen Jahren an vielen Stellen in Norderstedt im Einsatz. Diese speziellen Vorrichtungen bewässern über 400 Jungbäume im Stadtgebiet.

Tipps für das Bewässern:

- vorzugsweise am frühen Morgen oder nach Sonnenuntergang
- bewässert werden sollte flächig innerhalb der Kronentraufe des Baumes, der Baumscheibe oder der Verkehrsinsel
- jeder Eimer Wasser zählt – und zu viel Wasser gibt es nicht
- ein Baum benötigt mindestens 100 Liter Wasser, nach Möglichkeit sogar mehr
- am besten zweimal hintereinander wässern, um den Boden zu öffnen
- nach dem ersten Gießen sollten Bäume in einem Intervall von zwei bis drei Tagen gewässert werden